

# LebensArt



## Schöffen gesucht!

Die Gemeinde Schermbeck sucht noch ehrenamtliche Laienrichter

## Opernprojekt läuft bestens

Die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule proben eifrig

## Helau in Schermbeck

Die Jecken sind los und feiern ein buntes Fest in Schermbeck und Umgebung

## Volksbank zieht positive Bilanz

Die Bank blickt optimistisch in die Zukunft

www.sparkasse-wesel.de

Gewinnen Sie ein  
**Apple iPad 3**

Jetzt **Anlage-Check** machen und an  
unserer Verlosung teilnehmen.

2



Sparkassen-Finanzkonzept

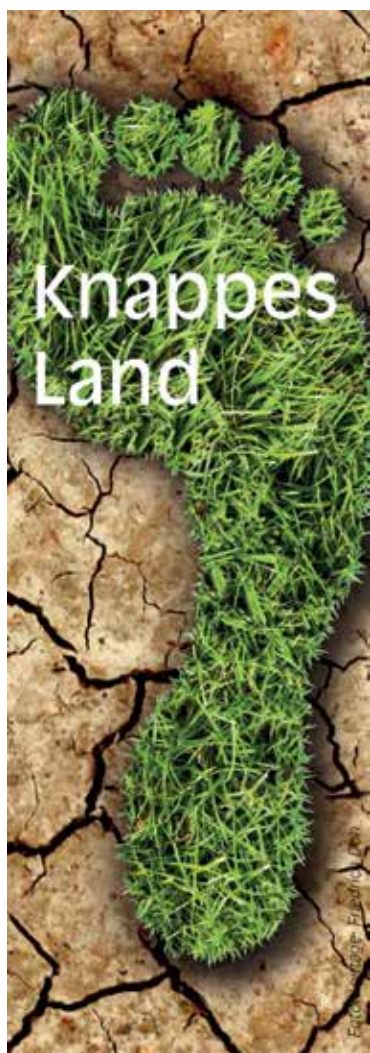


**TOP-ANGEBOT**

Das Sparkassen-Finanzkonzept:  
Beratung auf Augenhöhe  
statt 08/15.

Jetzt **Anlage-Check** machen  
und doppelt gewinnen!

 **Verbands-Sparkasse  
Wesel**



**Knappes  
Land**

Alles, was wir im Alltag nutzen,  
nimmt eine unserer Lebens-  
weise entsprechende Fläche  
an Wald, Acker- und Weideland  
In Anspruch. Zuviel! Wir leben  
auf Pump bei der Natur und  
auf Kosten der Menschen in  
den Ländern des Südens.  
Sie brauchen Land zum Über-  
leben. Dafür setzen wir und ein.  
**Helfen Sie mit!**

**Brot  
für die Welt**

Konto 500 500 500  
Postbank Köln  
BLZ 570 100 50  
www.brot-fuer-die-welt.de



# JECKE SCHERMBECKER ÜBERALL!

Die Prinzessinnenkronen sind zurechtgerückt, die Clownsnasen herausgeputzt und die Cowboyhüte in Form gebracht, denn in den kommenden Tagen wird gefeiert und zwar ganz jeck und ausgelassen.

Die Schermbecker Karnevalisten haben bereits angefangen, gute Stimmung im Dorf zu verbreiten. Der MGV hat Anfang Februar vorgelegt und die Damen von Frauensache ziehen nun nach. Und viele Jecken werden sich bestimmt beim Rosenmontagszug in Raesfeld wiedersehen und miteinander feiern. Denn egal, ob Weiberfastnacht oder Rosenmontag oder auch die Tage dazwischen, die Schermbecker werden die fünfte Jahreszeit kunterbunt gestalten. Angesichts des trüben Wetters, das uns seit Jahresbeginn beschert ist, kommt der bunte Farbklecks genau zur richtigen Zeit. Denn Clowns, Cowboys, Prinzessinnen und Co. vertreiben den Winterblues und erhellen die Gemüter.

Nur eines dürfte zur Karnevalszeit schwierig werden: Die Sache mit den guten Vorsätzen. Im Karneval ist ja bekanntlich alles erlaubt und da ist der Griff zur Schokolade schnell getan und das Sportprogramm ebenso schnell vergessen. Doch nach dem Karneval kommt ja bekanntlich die Fastenzeit und dann kann man an die guten Vorsätze wieder anknüpfen und die übrigen Kamelle in den Fasttopf werfen, um sich nach Ostern an ihnen zu erfreuen.

Helau und Alaaf,

Ihre Gabriele Knafla



## ZUM TITEL

Beim Karnevalsprogramm des MGV ging es am ersten Februar-Wochenende bunt und ausgelassen zu. Mit ihrem mehrstündigen Programm brachten die Jecken das Begegnungszentrum zum Beben und stimmten auf die Karnevalstage ein.



Seite 6



Seite 10

4

## AKTUELL

Seite 12



## GESUNDHEIT

Seite 22



## KUNST & KULTUR

Seite 9

Anzeige

**Ihr schönstes Lächeln schenken Sie sich selbst...**



Ästhetik  
Implantate  
Funktion  
Narkose





Von ästhetischer Zahnmedizin, Zahnimplantaten, Funktionsdiagnostik und -therapie über Endodontie und Laserzahnheilkunde bis hin zum individuellen Behandlungskonzept für Angstpatienten: im geschmackvollen Wohlfühlambiente realisieren die Spezialisten der Dentalklinik Dr. Schlotmann und Partner das gesamte Spektrum der modernen Zahnmedizin. Der Dentalklinik angeschlossen ist ein Meisterlabor. Das Motto lautet: Alles aus einer Hand, alles unter einem Dach!  
Schöne, gesunde Zähne - ein Leben lang.



**Dentalklinik  
Dr. Schlotmann & Partner**  
*the fine art of dental sciences®*

Platz der Deutschen Einheit 8 | 46282 Dorsten | Tel. 02362 - 61900 | www.dr-schlotmann.de

# INHALT

SPEZIAL	Schöffen gesucht	6
KUNST & KULTUR	Opernprojekt Brundibár läuft bestens	9
FREIZEIT	Geschenkideen zum Valentinstag	10
AKTUELL	Karneval in und um Schermbeck	12
AKTUELL	Volksbank zieht positive Bilanz	14
AKTUELL	Frauen und Finanzen startet wieder	15
FREIZEIT	Messe Essen lockt den Frühling	17
REISE	Unterwasserwelten entdecken	18
GESUNDHEIT	Gesundheitstag in Dorsten	20
GESUNDHEIT	Für einen guten Start ins Leben	22
KAUFMANNSCHAFT	Geschenkeboutique feiert Geburtstag	24
KAUFMANNSCHAFT	Verwiebe Optik wieder ausgezeichnet	24
FREIZEIT	Dinner & Show im Landhaus Wortelkamp	25
UNTERHALTUNG	Buch-Tipp	26
KURZ & KNAPP	Förderpreis für die Nachbarschaftsberatung	27
KURZ & KNAPP	Wege für Reiter gesperrt	27
KURZ & KNAPP	Disco-Fox-Kurse des TCGW	27
KURZ & KNAPP	Wechsel in der Volksbank	28
KURZ & KNAPP	Erster Spatenstich	28
KURZ & KNAPP	Sportlerehrung im Ramirez	29
KURZ & KNAPP	Kreissportbund ehrt Gabi Reitbauer	29
UNTERHALTUNG	DVD-Tipp	30
TERMINE	Februar/März 2013	31

# DES VOLKES STIMME

Schermbeck sucht nach neuen Schöffen für die Amtszeit 2014 bis 2018 – Thomas Pieniak berichtet über das Ehrenamt

**6** Von Rauschgiftdelikten über Beschaffungskriminalität bis hin zu Vergehen an Schutzbefohlenen, wenn Thomas Pieniak zum Landgericht nach Duisburg fährt, dann weiß er, dass er wieder einmal für ein paar Stunden in die dunkle Seele der Gesellschaft blicken und manches Mal sogar dem Bösen direkt ins Gesicht sehen wird. Wie tief diese Blicke manches Mal reichen, hat der Schermbecker vor Antritt seines Ehrenamtes nicht gewusst. Doch dass er mit seiner Stimme im Namen des Volkes Recht sprechen kann, das ist der Antrieb von Thomas Pieniak.

Thomas Pieniak ist einer von 60.000 Schöffen in Deutschland und damit die Stimme des Volkes, wenn es um die Grundsatzfrage nach schuldig oder nicht schuldig geht. Am Landgericht Duisburg ist er als Laienrichter dabei, wenn Angeklagte freigesprochen oder verurteilt werden. Und seine Stimme zählt beim Urteilsspruch. Denn das Gesetz sieht vor, dass an Amts- und Landgerichten Berufsrichter von je zwei Schöffen unterstützt werden. Sie sollen als Stimme des Volkes agieren, sich ein unabhängiges Bild von der Verhandlung machen und gemeinsam mit dem Berufsrichter ein entsprechendes Urteil fällen. „Das Wichtigste an dieser Aufgabe ist, dass man sich seinen unvoreingenommenen Blick auf die Dinge bewahrt“, sagt Thomas Pieniak.

An seinen ersten Tag am Duisburger Landgericht kann sich der Schermbecker noch gut erinnern. „Ich wusste ehrlich gesagt nicht so recht, was auf mich zukommt.“ Denn Akteneinsicht bekommen die Schöffen nicht. „Vor der Verhandlung findet im Richterzimmer ein Vorgespräch statt, in dem der hauptamtliche Richter uns kurz mit dem Fall vertraut macht.“ Bei Thomas Pieniaks erstem Fall ging es um Beschaffungskriminalität, ein Drogenabhängiger, der zahlreiche Diebstähle began-

gen hatte. Zu zweieinhalb Jahren Gefängnis wurde er damals verurteilt. „Allerdings wurde die Haft nicht sofort angeordnet, er hat den Gerichtssaal also nicht in Handschellen verlassen, sondern konnte erst noch einmal nach Hause gehen.“ Als Thomas Pieniak nach der Verhandlung das Landgericht verließ, da sah er den Verurteilten im Café. „Unsere Blicke haben sich kurz gekreuzt, das war schon ein komisches Gefühl“, sagt der Schöffe. Doch Thomas Pieniak wusste in diesem Moment auch, dass er Recht gesprochen hatte. „Es ist wirklich so, dass wir Schöffen nicht Richter zweiter Klasse sind, sondern unsere Stimme als volle Stimme zählt.“ An Amtsgerichten, wo stets zwei Schöffen einen hauptamtlichen Richter unterstützen kann es daher auch schon mal sein, dass dieser beim Urteil überstimmt wird. „Jeder Schöffe sollte sich daher der Tragweite dieses Ehrenamtes bewusst sein, denn man urteilt über das Schicksal von Menschen.“

Wenn Thomas Pieniak den Gerichtssaal verlässt, dann lässt er auch die Schicksale der Menschen hinter sich. „Man muss immer wieder Abstand gewinnen.“ In manchen Fällen fällt aber auch dem Schermbecker genau das schwer. „Das sind die Fälle, bei denen es um Vergehen an Schutzbefohlenen geht.“ Noch zu genau erinnert er sich an den Fall einer Fünfjährigen. Das Kind selbst musste vor Gericht alle Details des sexuellen Übergriffs noch einmal schildern. „Diese Bilder vergisst man nicht und gleichzeitig will man auch hier Gerechtigkeit schaffen. Dafür stehe ich als Schöffe ein.“ Manches Mal sind es aber auch



*Der Schermbecker Thomas Pieniak ist einer von 60.000 Schöffen in Deutschland.*

Foto: privat



*Vor Gericht ist der Schöffe auf Augenhöhe mit dem Berufsrichter – Seine Stimme zählt!*

höchst spannende Geschichten, die Thomas Pieniak im Gerichtssaal erlebt. Von wilden Verfolgungsjagden bis hin zu aufbrausenden Rechtsanwältinnen, die sich mit dem Staatsanwalt wahre Wortgefechte liefern. „Das sind Geschichten, die sich ein Drehbuchautor fürs Fernsehen nicht besser ausdenken könnte“, sagt der Schermbecker.

Thomas Pieniak ist sich noch unsicher, ob er sich noch einmal zur Wahl stellt. „Das hat aber rein private Gründe.“ Rechtlich könnte er in jedem Fall noch eine Amtszeit dranhängen. Erst nach zwei aufeinander folgenden Wahlperioden ist eine Wiederwahl für die unmittelbar folgende Wahlperiode ausgeschlossen. Auch zeitlich ist das Schöffennamensamt überschaubar. Etwa ein Termin im Monat wird zu Jahresbeginn gesetzt. Einige Verhandlungen gehen jedoch über mehrere Termine. „Aber das ist alles machbar. Denn zu den Verhandlungen muss man vom Arbeitgeber freigestellt werden. Der Verdienstausfall wird für die Zeit der Verhandlung einschließlich An- und Abreise erstattet.“

Schöffe kann jeder Deutsche werden, der am Tag des Amtsbegins mindestens 25 und nicht älter als 69 Jahre ist. Die Gemeinde Schermbeck sucht noch bis zum 1. März Bewerber für das Ehrenamt. Die Amtszeit dauert vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2018. GK

Interessenten für das Schöffennamensamt sollten sich schriftlich bei der Gemeinde Schermbeck, Fachbereich 3, Weseler Straße 2, 46514 Schermbeck bewerben. Ein entsprechendes Formular sowie nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.schermbeck.de](http://www.schermbeck.de). Weitere Auskünfte erteilt Marc Lindemann unter der Telefonnummer (02853) 910 122.

7

Anzeige

**MEHRWERT-MONTAG!**

**jeden Montag im Februar**

Hauptgericht bestellen  
=  
Vorspeise oder Dessert gratis

KIRCHSTR. 78 46514 Schermbeck – GAHLEN 02853 / 918400  
[www.gaststaette-zur-muehle.de](http://www.gaststaette-zur-muehle.de)

**„Zur Mühle“**  
Hotel - Restaurant  
Familienbetrieb seit 1902 • Ernst Benninghoff • Team Mölder

*Die Familie dreht das Rad nach Ihren Wünschen!*

Blumen  
**STRICKER**

floristik  
[www.blumen-stricker.de](http://www.blumen-stricker.de)

Foto: aureus CmbH

**Nicht vergessen – am 14. Februar ist Valentinstag!**

Telefon 0 28 53 / 20 86  
Schienebergstege 12 • 46514 Schermbeck



SEAT

**NULL Anzahlung  
NULL Zinsen**

**DER SEAT IBIZA.**  
Aktionsmodell Reference Salsa

- / Audiosystem
- / Klimaanlage
- / Elektronische Stabilitätskontrolle



**DER SEAT IBIZA REFERENCE SALSA.  
MIT EINEM PREISVORTEIL VON BIS ZU 700 €<sup>2</sup>.**

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle: kombiniert 6,0–3,4 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionswerte: kombiniert 139–89 g/km. Effizienzklassen: E–A

1) Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden und Finanzierungsverträge mit 12 bis 60 Monaten Laufzeit (modellabhängig). Gültig für SEAT Neuwagen. Bonität vorausgesetzt. Nicht kombinierbar mit anderen Sonderaktionen. Eine Aktion der SEAT Deutschland GmbH. 2) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH für einen vergleichbar ausgestatteten SEAT Ibiza Reference. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**Autohaus Bellendorf **  
**SPEZIELLER SERVICE IST UNSERE STÄRKE**

Pelsstraße 35, 46 244 Bottrop-Kirchellen  
Telefon 0 20 45 / 4 11 10 - 0, Telefax 0 20 45 / 4 11 10 - 19  
[www.bellendorf.de](http://www.bellendorf.de), E-Mail: [info@bellendorf.de](mailto:info@bellendorf.de)

*LebensArt*

**Das Regionalmagazin**

**Für Schermbeck  
und Umgebung!**

**Die nächste Ausgabe  
erscheint am  
8. März 2013**

Anzeigenschluss ist der  
1. März 2013

Weitere Informationen finden  
Sie unter **[www.lebensart-magazine.de](http://www.lebensart-magazine.de)**



**HUBERT DROSTE**  
MALERMEISTER

- Raum - und Fassadengestaltung
- Bodenbeläge
- Verglasung
- Wärmedämmung
- Dachbeschichtung
- Betonsanierung

**SCHETTERSTRASSE 12  
46514 SCHERMBECK  
TEL 0 28 53 / 29 90 • FAX 10 89**

**Ein Teppich nach  
Ihren Wünschen?  
Wir machen ihn!**

[www.carpetcenter.de](http://www.carpetcenter.de)

**Besuchen Sie auch  
unseren Showroom**

**Marienstraße 51 • 46284 Dorsten**

**Öffnungszeiten Showroom:**  
Montag: 9.30 - 12.30 Uhr  
Mittwoch: 15.00 - 18.00 Uhr  
Freitag: 14.00 - 19.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr



# ÜBEN, ÜBEN, ÜBEN!

Nina Dudek war erneut zu Gast in Schermbeck, um mit den Teilnehmern des Opernprojektes *Brundibár* zu proben



Foto: Egon Mater

Die Schülerinnen und Schüler üben eifrig, damit die Aufführung der Oper *Brundibár* ein Erfolg wird.

**Nina Dudek ist begeistert von den Fortschritten, die ihre Schützlinge in den vergangenen Wochen gemacht haben. Für eine dreitägige Probe reiste die Spielleiterin der Budapester Oper nach Schermbeck, um hier mit den Darstellern weiter an der Oper *Brundibár* zu proben.**

Die Schülerinnen und Schüler des Opernprojektes spielten an diesen Tagen ihr ganzes Können aus. „Der erste Akt steht“, sagt Nina Dudek zufrieden. Drei Tage lang wurde nun am zweiten Akt der 45-minütigen Oper geprobt. „Damit jeder wenigstens weiß, wo er wann steht, bevor ich wieder fahre.“ Denn Nina Dudek muss natürlich wieder zurück nach Budapest.

Der „Feinschliff“ kommt dann im April. Dann wird Nina Dudek noch einmal eine ganze Woche lang vor Ort sein. Zu diesem Termin sollen nicht nur die Kostüme, sondern auch das Bühnenbild komplett fertig sein. Dafür sind in der Werkstatt der Schreinerei Grewing übrigens ordentlich Späne gefallen. „Wir haben aber nicht nur von der Firma Grewing eine großartige Unterstützung erfahren, viele helfende Hände packen an, wo es nötig ist, und Schulleiter Norbert Hohmann versucht alles zu ermöglichen, damit die Oper ein Erfolg wird“, sagt Karin Garlich, die das Projekt betreut. So stelle er alle Mitwirkenden vor der Premiere für

eine Projektwoche frei.

Marie-Luise Derwing-Franz und ihr Team sind derweil eifrig mit dem Bühnen- und Kostümbild beschäftigt. Die Kleider für den Chor sind bereits fertig, jetzt werden die Kostüme der Hauptrollen genäht. Und auch das Orchester übt unermüdlich. Schließlich soll zur „ersten“ Premiere am 13. April alles perfekt sein. „Wir haben dann die „zweite“ Premiere am 14. April“, sagt Karin Garlich, die das Projekt ins Leben gerufen hat, und begründet die „zweite“ Premiere: „Wir haben zwei gleichwertige Besetzungen für die Hauptrollen.“ Am 16. April wird es eine weitere Aufführung geben. Ob die Oper dann auch noch auf anderen Bühnen zu sehen sein wird, ist aktuell noch offen. GK

Anzeige

## Pilzkopfverriegelung vom Fachmann

Wir machen  
ihr Heim sicher!

Nachträglicher Einbau in Kunststoff- u. Holzfenster

- Schließanlagenbau
- Türöffnungen Tag + Nacht
- Sicherheitstechnik für Fenster + Tür
- Reparatur + Instandsetzung
- Beratung und Montage

Absicherung nach  
DIN 18104 (WK 2)

Zuhause sicher  
mit Stenkamp Best Practice

Pöttkamp 5 · 46514 Schermbeck  
Schermbeck 0 28 53/9 16 20 · Dorsten 0 23 62/77 001



# WEIL ES VON HERZEN KOMMT!

Egal ob Blumen, Pralinen oder Dekoratives, am Valentinstag kommt es allein auf die liebevolle Geste an

10



Der Tag der frisch Verliebten, heimlich Verknallten und der langjährig Liebenden steht vor der Tür, denn am 14. Februar ist Valentinstag. Einen ganzen Tag lang sind Herzen, rote Rosen und kleine Präsente gerne gesehene Aufmerksamkeiten. Wir haben uns für Sie in Schermbeck und Umgebung umgesehen und geschaut, was Sie in diesem Jahr Ihrer Liebsten oder Ihrem Liebsten zum Valentinstag schenken könnten.



## DURCH DIE BLUME

Blumen sagen manchmal mehr als tausend Worte. Das wissen Jutta Besten und Kerstin Stricker-Jungenkrüger nur zu genau und haben daher für den Valentinstag wieder liebevoll gestaltete Blumenarrangements

Anzeige

Photo: stannus GmbH

**GESCHENK BOUTIQUE STENDER**

Mittelstraße 53 • 46514 Schermbeck • Tel. 0 28 53 / 23 49

**LANDHAUS WORTELKAMP**

**LET'S VEGAS -**  
Dinner & Show

Freitag, 8. – Samstag, 9. – Sonntag, 10. März 2013

**inklusive Sektempfang und 4-Gang-Menü**  
79,00 €

Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch

Simone und Pit Schneider | [www.landhaus-wortelkamp.de](http://www.landhaus-wortelkamp.de)  
Weseler Straße 99 | 46514 Schermbeck | Telefon 0 28 58 / 60 46  
Telefax 0 28 58 / 78 41 | [reservierung@landhaus-wortelkamp.de](mailto:reservierung@landhaus-wortelkamp.de)

im Sortiment. „Es muss nicht immer die rote Rose sein“, sagt Jutta Besten. Viele Frauen freuen sich nämlich ebenso sehr über Blumen in rosa, weiß oder orange. „Es darf auch mal zum Valentinstag ein schöner Frühlingsstrauß sein“, sagt Kerstin Stricker-Jungenkrüger.

Wer übrigens lange Wartezeiten vermeiden möchte, der sollte den Strauß für die Liebste vorbestellen.

in Kirchhellen. In der großen Auswahl an der Pralinentheke kann man sich aber auch eine eigene Mischung zusammenstellen. Die „Liebe ist...“-Pralinen sind dabei ein Muss. Für alle, die nicht auf Schokolade stehen, gibt es auch Himbeerherzen aus Weingummi auf Vanilleschaum.



## VON HERZEN

Ob aus Holz, Stoff, Metall oder sogar als Süßigkeit zum Naschen, Christiane Fröhlich bietet in ihrer Geschenkboutique die passende herzliche Aufmerksamkeit für alle Valentinstagsfreunde. Sogar Sektgläser, verziert mit Herzen, um auf das Liebesglück anstoßen zu können, finden sich in der großen Auswahl. „Wir haben wirklich für jeden Geschmack und für jeden Geldbeutel etwas dabei. Manchmal muss es ja auch wirklich nur eine Kleinigkeit sein“, sagt Christiane Fröhlich.

## SÜSSE GRÜSSE

Feine Pralinen von Jörg Liesenklas sind genau das Richtige für den Valentinstag. „Passend zum Fest der Liebenden gibt es die Pralinen von Peters in Herzform“, sagt Jörg Liesenklas vom Genusskontor

## LIEBE GEHT DURCH DEN MAGEN

Überraschen Sie Ihre Liebste oder Ihren Liebsten mit einem besonderen kulinarischen Erlebnis. Das Landhaus Wortelkamp bietet romantische Candlelight-Dinner ganz nach Ihrem Geschmack. Pit Schneider kocht mit seinem Team nach Ihren Wünschen und berät auch gerne, wenn es um das passende Mehr-Gang-Menü gehen soll. Getreu dem Motto: Liebe geht durch den Magen.

Auf Grund der großen Nachfrage gibt es außerdem nun am 13. Februar ein zusätzliches Valentins-Menü für Verliebte. Und, wenn Sie sich nicht auf ein Datum festlegen wollen, dann bietet das Landhaus Wortelkamp auch individuelle Gutscheine an.





Foto: Egon Maier

# DIE JECKEN SIND LOS!

Der MGV hat die Karnevalszeit eröffnet und mit einem jecken Programm für beste Stimmung in der Gemeinde gesorgt – Weitere Feierlichkeiten in Schermbeck und Umgebung

Zum 60-jährigen Jubiläum ließen es die Jecken vom Männergesangsverein (MGV) ordentlich krachen. Mit einem fünfstündigen Programm begeisterten sie das Publikum und zeigten einmal mehr, warum ihre Karnevalsveranstaltung schon seit Jahrzehnten so beliebt ist. Denn Gags, Sketche und flotte Sprüche scheinen den Sängern nicht auszugehen. Da wurde das Begegnungszentrum des Rathauses wieder einmal zum Mekka für alle Schermbecker Karnevalsfreunde.

Die Schermbecker Frauen ziehen nun aber nach. Am Wochenende geht ihr Programm TV-Frauensache auf Sendung. Spätentschlossene aber haben Pech, schnell waren die Karten im Vorfeld ausverkauft. Allerdings sind natürlich alle am Samstag herzlich zur anschließenden Karnevalsparty ins Ramirez eingeladen. Ab 20.30 Uhr darf hier ausgelassen und kostümiert gefeiert werden. Der Eintritt beträgt 2,50 Euro.

Gleich zweimal wird bei Thommy am Rathaus Karneval gefeiert. Am Freitag und am Samstag werden die Schermbecker Jecken jeweils ab 19 Uhr erwartet – natürlich in anlassgemäßer Verkleidung. Der Eintritt beträgt 10 Euro inklusive einer Portion Currywurst/Pommes.

Die Uefter Junggesellen ziehen am Samstag durch die Nachbarschaft. Treffpunkt ist der Landgasthof Triptrap um 8 Uhr. Um 20 Uhr steigt die Fete bei Große-Gehling, zu der alle Uefter herzlich eingeladen sind.

Das traditionelle Eieressen der Schermbecker Junggesellen bei Mölder findet am Karnevalssonntag ab 11 Uhr statt. Wer dabei sein möchte, sollte früh aufstehen, die Tische werden nach dem Prinzip „Wer zuerst kommt...“ vergeben.

Die Gaststätte Overkämping an der Mittelstraße lässt es am Abend vor Rosenmontag ordentlich krachen und lädt zur Karnevalsfeier mit DJ ein. Los geht es um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

In der Gaststätte Nappenfeld's an der Ludgeruskirche steht der Rosenmontag ganz im Zeichen des Pfannkuchen. Es gibt den ganzen Tag traditionelle Buchweizenpfannkuchen mit Mettwurst, Zwiebeln oder Speck. Außerdem hausgemachte Reibeplätzchen mit Apfelmus. Ob vor den Umzügen oder danach – wen der Hunger packt, schaut ab 11.30 Uhr bei Nappenfeld's vorbei.

Karnevalistisch pünktlich um 12.11 Uhr stürmen die Raesfelder Jecken das Rathaus, eine Stunde später beginnt dort der Rosenmontagszug. Die Wagenbauer und Fußgruppen haben sich auch für dieses Jahr wieder einiges einfallen lassen, um die vielen Besucher aus der Region zu unterhalten. GK/JS





Fotos: Egon Maier



13



Anzeige



**Verwiebe Optik**

Das will ich sehen.

Bachstraße 4 ■ 46514 Schermbeck  
Telefon: 0 28 53 / 95 68 26 ■ [www.verwiebeoptik.de](http://www.verwiebeoptik.de)

# 2013 WIRD EIN GUTES JAHR

Die Volksbank Schermbeck startet mit einer guten Jahresbilanz – Höchster Mitgliederzuwachs in 121 Jahren

© Claudia Hattumm / pixelio.de

14

„Das Jahr 2012 war ein gutes für die Volksbank Schermbeck. Vor allem aber war es ein gutes Jahr für unsere Mitglieder und Kunden.“ Mit diesem Fazit eröffneten Wilhelm Köster und Rainer Schwarz die Bilanz-Pressekonferenz der Volksbank Schermbeck zu Jahresbeginn.

Alles in allem stieg die Bilanzsumme der Schermbecker Volksbank im Internationalen Jahr der Genossenschaften auf 398 Millionen Euro, das Gesamtkundenvolumen wuchs auf 775 Millionen Euro. „Unser Kreditbestand ist so hoch wie nie. Und auch die Kundeneinlagen verzeichnen einen Rekordstand“, freut sich Rainer Schwarz. Insgesamt verzeichnete die Volksbank Schermbeck ein Wachstum von vier Prozent und wurde damit für ihre Geschäftspraxis belohnt. Denn risikoreiche Papiere aus Zypern oder Griechenland habe die Bank nicht in ihrem Bestand. Stattdessen hat man auch im vergangenen Jahr auf solide Investitionsfelder gesetzt, wie zum Beispiel Immobilien.

Beide Vorstände waren sich angesichts dieser positiven Nachrichten auch in der zukünftigen Zielrichtung völlig einig: Die Bank will noch stärker als bisher die eigenen Chancen an ihren vier Standorten in Schermbeck und Gahlen erkennen – und für die Menschen in der Region nutzen.

„Das Jahr 2013 wird noch einmal ein gutes Jahr“, prognostiziert Rainer Schwarz. Doch, so gut das sei, so der Vorstand, so klar seien auch die gesamtwirtschaftlichen Signale: „Wir leben hier in Schermbeck nicht auf einer Insel der Glückseligkeit! Es gibt Entwicklungen und Perspektiven, die uns mächtige Sorgenfalten bereiten.“ Im Jahr 2014 würden nach derzeitigen Berechnungen erstmals die Gewinne der Bank zurückgehen. Das liege zum einen daran, dass einige Kredite mit hohen Verzinsungen auslaufen, zum anderen, weil



Rainer Schwarz und Wilhelm Köster blicken zuversichtlich auf das kommende Geschäftsjahr.

die Margen immer geringer würden. „Wir geraten deswegen aber nicht in Panik“, sagt Rainer Schwarz. Die Volksbank werde erfolgreich bleiben, denn sie habe das Vertrauen ihrer Mitglieder und Kunden.

Bei den Einlagen – also dem Vermögen ihrer Mitglieder und Kunden – hat die Volksbank das „erfreulich hohe Niveau der vergangenen Jahre noch einmal leicht ausgebaut“. Insgesamt stiegen die Kundeneinlagen in der Bilanz der Volksbank auf jetzt 245 Millionen Euro. Der Löwenanteil fiel auf kurzfristige, also maximal flexible Anlageprodukte: „Dazu gehört auch das Sparbuch, das vielen Menschen in diesen unsicheren Zeiten eine liebgewonnene, weil verlässliche Anlageform ist“, so Wilhelm Köster. Aktuell zählt die Volksbank Schermbeck 15.225 Kunden mit 49.140 Konten.

Die Zahl von 687 neuen Mitgliedern in 2012 bedeute für die Volksbank den größten Zuwachs in ihrer 121-jährigen Geschichte, betont Rainer Schwarz. Eine umfangreiche Kundenbefragung wird demnächst



Das Team von Frauen und Finanzen lädt auch in diesem Jahr wieder zu vier Veranstaltungen für Frauen ein.

weiteres Chancenpotenzial aufdecken: „Wir wollen wissen, wo wir stehen. Was aber noch wichtiger ist: Wir wollen wissen, welche Wünsche und Erwartungen unsere Mitglieder und Kunden in Zukunft haben!“

## FRAUEN UND FINANZEN

Von Frauen für Frauen, so lautet seit acht Jahren das Motto der Reihe „Frauen & Finanzen“, die Mitarbeiterinnen der Schermbecker Volksbank ins Leben gerufen haben. Viermal im Jahr finden die Donnerstagsgespräche statt und überraschen dabei jedes Mal mit einem neuen Thema und das nicht nur rund um den Hauptschwerpunkt Finanzen. Den Auftakt macht dieses Mal die Veranstaltung „Freigelassen“. Ingo Schmitz ist dabei zu Gast in Schermbeck. Er war keine 40 Jahre, als er mit der Diagnose Burn-out konfrontiert wurde. Nach seiner Genesung machte er sich mit seiner Partnerin Birte Jeß auf eine zweieinhalb-jährige Reise von Alaska bis Feuerland. Nun berichten die beiden von ihrer Reise, von den unerwarteten Chancen eines selbstbestimmten Lebens und wie jeder mit Aufmerksamkeit die Zeit fürs Wesentliche finden kann. Die Veranstaltung findet am 28. Februar im Ramirez statt. „Denn wir hoffen, dass zu den bisherigen Anmeldungen noch einige weitere dazu kommen“, sagt Nicole Dembowski von der Volksbank.

„Farbe bekennen“ heißt es dann im April und die Farbtherapeutin Silvia Patas wird die Teilnehmerinnen auf eine bunte Reise mitnehmen. „Zusätzlich werden wir über das Thema Investment referieren“, sagt Petra Menting von der Volksbank.

Im September ist dann Erna Hüls zu Gast in den Räumen der Volksbank. Hierzu sind vor allem alle Unternehmerinnen aus Schermbeck herzlich eingeladen. Denn Erna Hüls erklärt an diesem Abend, warum

Erfolg im Kopf beginnt.

Unter dem Titel „Bank & Beauty“ sind im November alle Kundinnen von 18 bis 25 Jahre eingeladen. Denn dann gibt es nicht nur Finanz-, sondern auch Stylingtipps und dazu ein professionelles Fotoshooting. Alle Veranstaltungen sind natürlich kostenlos. Weitere Informationen hält die Volksbank gerne bereit. GK

15

## DIE TERMINE IM ÜBERBLICK

**Donnerstag, 28. Februar**

„Freigelassen“

Eine Reise in die Gelassenheit von Alaska bis Feuerland im Ramirez, Beginn 19 Uhr

**Donnerstag, 11. April**

„Farbe bekennen“

Vortrag von Silvia Patas, Praxis für Farbtherapie in der Volksbank, Beginn 19 Uhr

**Donnerstag, 19. September**

„Unternehmerinnen Netzwerk – Erna kommt!“

Vortrag von Erna Hüls in der Volksbank, Beginn 19 Uhr

**Donnerstag, 14. November**

„Bank & Beauty für Kundinnen von 18 bis 25 Jahre“ Schminke-Event und professionelles Fotoshooting in der Volksbank, Beginn 19 Uhr

Formlose Anmeldung vier Wochen vor der Veranstaltung per E-Mail an [Teresa.Zielinski@vb-schermbeck.de](mailto:Teresa.Zielinski@vb-schermbeck.de) oder telefonisch unter (02853)9830.

# DIE MESSE ESSEN LÄDT ZUM FRÜHLINGSAUFTAKT EIN

Und dann locken auch noch die Reise + Camping und die Fahrrad-Messe nach Essen – LebensArt verlost Karten

16

Wer seine eigenen vier Wände verschönern möchte, ist im Ausstellungsbereich „Einrichten, Dekorieren, Wohlfühlen“ genau richtig. Hier gibt es Möbel, Heimtextilien, trendigen Wohnraumschmuck und Dekorationsartikel. Blumig wird es in den Hallen 9 und 12, wenn Floristen in der Sonderschau „Floristische Impressionen“ Frühlingssträuße zum Mitnehmen und Nachmachen zeigen. Ergänzend dazu gibt es eine Orchideen-Ausstellung. Tipps zum Gärtnern und zur Blumenpflege gibt die Deutsche Gartenbau-Gesellschaft (DGG) im Forum in Halle 9.

Do it yourself – so lautet das Motto in Halle 6. Heimwerker-Profis der DIY-Academy zeigen Tipps und Tricks rund ums Bauen, Renovieren und Selbermachen. In fünf Tagen bauen Experten vor den Augen der Besucher ein neues Bad, lassen Wände mit Tapete und Farbe in neuem Glanz erstrahlen und zeigen, wie sich der Dach- und Innenausbau allergikergerecht gestalten lässt. Außerdem führen die Fachleute live vor, wie man einen Carport baut und wie eine Garage mit speziellen Regal- und Aufbewahrungssystemen zum wahren Raumwunder wird.

Bei der Sonderschau „Genuss Spezial“, die vom 15. bis 17. Februar in Halle 8 stattfindet, kommen Genießer auf ihre kulinarischen Kosten.

Verschiedenste Speisen und Getränke aus unterschiedlichen Ländern und Regionen warten darauf, gekostet zu werden.

Die Haus Garten Genuss ist vom 13. bis 17. Februar 2013 täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.  
Eintrittspreis: Tageskarte 9,50 Euro

## REISE + CAMPING MESSE

Wenn der Winter dann in den Endspurt geht, lädt die Reise + Camping ein, die schönsten Wochen des Jahres zu planen. Über 1.100 Aussteller präsentieren vom 27. Februar bis zum 3. März 2013 das passende Urlaubsziel, neue Caravans und Wohnmobile, das perfekte Fahrrad und das richtige Zubehör. Auf NRW's größter und besucherstärkster Urlaubsmesse wachsen die beiden traditionellen Messebereiche „Reisen“ und „Campen“ noch stärker mit dem Thema „Radfahren“ zusammen, und so präsentiert sich die Messe frisch und mit neuem Auftritt unter dem Titel „Die Urlaubswelt. Reisen. Campen. Radfahren.“ Von einfachen Übernachtungsmöglichkeiten bis hin zu luxuriösen Herbergen, von Traumstränden über Märchenschlösser, Wellness-







Oasen und Freizeitparks – die Reise + Camping Messe zeigt eine Vielfalt an Angeboten von Urlaubszielen in Deutschland und der ganzen Welt auf.

Die Reise + Camping Messe ist vom 27. Februar bis 3. März 2013 täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.  
Eintrittspreis: Tageskarte Erwachsene 6,50 Euro (Mi.) / 8,50 Euro (Do.-So.)

## FAHRRÄDER SOWEIT DAS AUGE REICHT

Gleichzeitig präsentieren über 230 Aussteller auf der Fahrrad Essen ihre Produkte und Dienstleistungen rund ums Rad. Aufgrund des großen Besucherinteresses öffnet NRW's größte Rad-Messe erstmals an vier Tagen. Das Angebot umfasst Zweiräder für Kinder und Erwachsene in allen Facetten – von Stadträdern und Trekkingbikes über Spezialräder wie Tandems, Fold-, Lasten- und Liegeräder bis hin zu Rädern für Menschen mit Handicaps. Auf der Fahrrad Essen werden die neuesten Trends der Branche von Herstellern, Händlern und Experten des Tourismussektors präsentiert. So sind renommierte Radreise-Veranstalter vor Ort, die radfreundliche und schöne Ziele in Deutschland und Europa vorstellen. Erstmals wird auch die Messehalle 4 belegt, so dass der Zweiradmesse nun insgesamt 16.000 Quadratmeter zur Verfügung stehen.

Die Fahrrad Messe ist vom 27. Februar bis 3. März 2013 täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.  
Eintrittspreis: Tageskarte Erwachsene 8,50 Euro

## VERLOSUNG

LebensArt verlost fünf mal zwei Karten für die Messen in Essen. Schicken Sie uns einfach eine Postkarte mit dem Namen der Messe, die Sie gerne besuchen möchten: „Haus Garten Genuss“, „Reise + Camping“ oder „Fahrrad-Messe“. Vergessen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer nicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendeschluss ist der 13. Februar 2013. aureus GmbH, Lehmschlenke 94, 46244 Bottrop-Kirchellen

17

Anzeige

Ihr Partner für Versicherungen,  
Vorsorge und Vermögensplanung.

LVM-Servicebüro  
**Marcus Hartmann**  
 Mittelstr. 76  
 46514 Schermbeck  
 Telefon (02853) 41 42  
 info@m-hartmann.lvm.de

**LVM**  
 VERSICHERUNG

# Reisen und tauchen

PR-Artikel



*Taucher wissen, warum sie immer wieder von der Erdoberfläche in bisweilen unbekannte Tiefen abtauchen. Und sie wissen auch, an welchen Plätzen dieser Welt sich das Tauchen besonders lohnt. Es geht hier im Übrigen gar nicht um die Taucher, denen der sportliche Ehrgeiz sprichwörtlich ins Gesicht geschrieben ist, es geht um die Form des Tauchens, die vor allem viel Vergnügen sowie unbezahlbare Eindrücke bereiten soll und daher auch wirklich dem Attribut „Urlaub“ gerecht wird.*

Tauchen im Urlaub ist nicht nur etwas für diejenigen, die sich schon gründlicher mit diesem Sport auseinandergesetzt haben. Auch für Anfänger lohnt es sich, die Welt einmal aus ganz neuen Blickwinkeln kennen zu lernen. Praktisch überall, wo die Unterwasserwelt sehenswert ist, da haben Sie auch die Möglichkeit, Grundkenntnisse im Tauchen zu erlernen und die dafür entsprechende Ausrüstung preisgünstig zu mieten. Und wenn Sie dann wirklich abtauchen, dann können Sie sicher sein: Sie werden nachher etwas zu erzählen haben.

Sicher kennen Sie traumhafte Unterwasserbilder aus den Medien. Wenn Sie diese Welt jedoch selbst erleben, dann befinden Sie sich noch einmal in einer ganz anderen Dimension. Denn kein noch so hoch aufgelöstes Bild ist annähernd so scharf, farbecht und überwältigend wie die echte Unterwasserwelt.

Ein beispielhaftes Ziel für einen eindrucksvollen Tauchurlaub kann das Rote Meer sein. Seine einzigartigen Korallen und der besondere sowie farbenfrohe



Fischreichtum sind mehr als sehenswert. Safaga gilt in dieser Gegend übrigens als Geheimtipp, der nicht von Touristen überlaufen ist und somit beste Chancen auf ungetrübten Tauchspaß garantiert. Hier und in den übrigen Urlaubsregionen entlang des Roten Meeres gibt es zahlreiche Hotels, die speziell auf „Tauchurlauber“ ausgerichtet sind. In den Tauchbasen können Sie – sofern nicht vorhanden – eine hochwertige Tauchausrüstung leihen. Die Tauchlehrer und -guides bilden Sie aus und führen Sie durch die herrlichen Gegenden unter Wasser.



Großartige Tauchgebiete gibt es weltweit, neben dem Roten Meer und Ägypten beispielsweise in Australien, in Thailand, auf den Malediven, den Balearen oder auch deutlich näher in der Schweiz. Jedes dieser Gebiete weist natürlich seine eigene Vegetation auf und kann daher mit sehr individuellen Einzigartigkeiten locken. Eines ist aber immer sicher: Wenn Sie in Ihrem nächsten Urlaub den Gang unter Wasser wagen, dann werden Sie diesmal deutlich mehr zu berichten haben.

Weitere Informationen finden Sie hier:  
[www.flemming-reisen.de/tauchen.html](http://www.flemming-reisen.de/tauchen.html)

19

Anzeige

**Flemming-Kreuzfahrten.de**  
kompetent & persönlich

**TUI Cruises**

## MITTELMEER & ADRIA

### Mein Schiff 2 & Strandhotel auf Malta

Eine Kreuzfahrt im Mittelmeer und einen Badeurlaub auf Malta verbindet diese Kombi-Reise von Kreuzfahrten-Flemming.de. Nach fünf Erholungstagen am Strand geht es für eine Woche an Bord der Mein Schiff 2 wahlweise zu den Highlights des östlichen oder des westlichen Mittelmeers.

**ab € 1.245,-  
pro Person**

- Flug & Transfer
- 4 Nächte im 4\*-Ramla Bay Resort mit Frühstück
- 7 Nächte Kreuzfahrt mit Premium All Inclusive

Termine und Preise auf Anfrage.

**Kreuzfahrten 0 20 64 - 6 25 96 66**  
Dinslaken 0 20 64 - 6 25 96 60 | Essen 02 01 - 4 39 57 10  
Montag – Freitag von 9.30 – 18 Uhr | Samstag von 9.30 – 13 Uhr  
[www.Flemming-Kreuzfahrten.de](http://www.Flemming-Kreuzfahrten.de)

# 5. DORSTENER GESUNDHEITSTAG



**Knieschmerz? Nein danke! – Das Dorstener Krankenhaus stellt dieses Mal das Knie in den Mittelpunkt des Gesundheitstages**

**20** Der 5. Dorstener Gesundheitstag steht in diesem Jahr unter dem Motto „Knieschmerz? – Nein danke!“. Die Volkshochschule Dorsten und das St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten laden am Samstag, 23. Februar mit Unterstützung der WINDOR (Wirtschaftsförderung in Dorsten) ins Bildungszentrum Maria Lindenhof ein.

Von 13 bis 17 Uhr können sich Interessierte in verschiedenen Vorträgen der Spezialisten zum Thema informieren. Zusätzlich gibt es auch ein umfangreiches Rahmenprogramm, unter anderem mit der Möglichkeit einer Laufbandanalyse, eines Fußscans, aber auch

die Vorstellung des OrthoPilot®-Navigationssystems wird den Besuchern geboten. Weitere Informationen rund um das Thema „Knieschmerz? – Nein danke!“ können an den Infoständen der ortsansässigen Krankenkassen, der Firmen aus dem orthopädischen Bereich, eines Sanitätshauses, einer Physiotherapie, den Abteilungen KKR-aktiv (Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord GmbH) und PhysioMed des Dorstener Krankenhauses, der Volkshochschule Dorsten sowie den Sozialverbänden abgefragt werden. Das Deutsche Rote Kreuz bietet die Möglichkeit zur Blutspende an.

### Programm des 5. Dorstener Gesundheitstages 13.00 Uhr Begrüßung zum Dorstener Gesundheitstag

- Grußworte Lambert Lütkenhorst, Bürgermeister der Stadt Dorsten,
- Grußworte Andreas Hauke, Geschäftsführer der KKRN Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord
- Moderation Bernd Sauerwein-Fox, Leiter der Volkshochschule Dorsten



#### 13.15 Uhr Mein Knie schmerzt – Was jetzt?

Dr. med. Marco Landwehr, Niedergelassener Facharzt für Orthopädie und Sportmedizin, Dorsten und Bottrop



#### 13.45 Uhr Wir schaun mal rein – Arthroskopische Therapiemöglichkeiten des Kniegelenks

Dr. med. Carsten Fischer, Oberarzt der Klinik für Chirurgie, Fachbereich Unfallchirurgie und Orthopädie, St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten

### 14.30 Uhr Vorstellung des OrthoPilot®-Navigationssystems, der Laufbandanalyse und orthop. Schuhmacher-Druckmeßplatten sowie des Kniesport-Kleingruppentrainings, Gelegenheit zur Kaffeepause



#### 15.45 Uhr Wenn nichts mehr geht – Operative Behandlung bei Arthrose des Kniegelenks

Dr. med. Dirk Schulze Bertelsbeck, MHA, Chefarzt der Klinik für Chirurgie, Fachbereich Unfallchirurgie und Orthopädie, St. Elisabeth-Krankenhaus, Dorsten und Marien-Hospital Marl und Chefarzt des Fachbereichs Unfallchirurgie, St. Sixtus-Hospital, Haltern am See



#### 16.15 Uhr Was kommt nach der OP? – Operieren alleine reicht nicht

Dr. med. Thomas Bücheler, Chefarzt der Reha-Klinik am Berger See, Gelsenkirchen

## NEUER CHEFARZT KOMMT

Dr. Stefan Wilhelms heißt der neue Chefarzt der Kliniken für Frauenheilkunde und Geburtshilfe im St. Elisabeth-Krankenhaus und im St. Sixtus-Hospital. Der 51-jährige Mediziner tritt die Nachfolge von Dr. Peter Tönnies an und wird zum 1. April die Leitung der beiden Abteilungen in Dorsten und in Haltern am See übernehmen. Zurzeit ist der Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, spezielle operative Gynäkologie, gynäkologische Onkologie, Urogynäkologie und Senologie (Brustheilkunde) einer von drei Chefarzten der Frauenklinik im St.-Vincenz-Hospital in Coesfeld.

Das Krankenhaus gehört zum Verbund der Christophorus-



Foto: privat

*Stefan Wilhelms ist neuer Chefarzt im Dorstener St. Elisabeth-Krankenhaus.*

Kliniken GmbH mit Standorten in Coesfeld, Dülmen und Nottuln. „Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und die Zusammenarbeit

mit den beiden Teams. Unser gemeinsames Ziel wird es sein, die bisherigen Schwerpunkte, etwa im Bereich der Brustchirurgie und der Beckenbodenchirurgie, weiter auszubauen und eine Frauenklinik mit zwei gleich leistungsfähigen Standorten zu etablieren“, kündigt Dr. Stefan Wilhelms bereits im Vorfeld an.

„Wir sind sehr froh, dass wir Dr. Wilhelms für die KKRN GmbH gewinnen konnten“, betonen die beiden Geschäftsführer Norbert Fockenberg und Andreas Hauke. „Seine medizinischen Qualifikationen decken das gesamte Leistungsspektrum der Krankenhäuser in Dorsten und Haltern ab und schaffen außerdem Möglichkeiten, zusätzliche Schwerpunkte zu bilden.“ GK

**21**

Anzeige



Unter dem Motto „**Knieschmerz? – Nein danke!**“ veranstalten die Volkshochschule Dorsten und das St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten mit Unterstützung der WINDOR gemeinsam am Samstag, den 23. Februar, den Dorstener Gesundheitstag 2013. Neben Vorträgen renommierter medizinischer Experten erwartet Sie ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Informations- und Aktionsangeboten, wie z. B. dem OrthoPilot®-Navigationssystem, einer Laufbandanalyse, einem Fußscanner u. v. m.

## Dorstener Gesundheitstag 2013

Samstag,  
23. Februar 2013  
13.00 – 17.30 Uhr



Medizin mit Menschlichkeit





Schirmherr der Veranstaltung ist  
Bürgermeister Lambert Lütkenhorst.

# FÜR EINEN GUTEN START INS LEBEN

Das Perinatalzentrum des Marienhospitals in Bottrop steht für ausgezeichnete Leistungen

**22** Die Geburt eines Kindes ist nicht nur jedes Mal aufs Neue ein Wunder, sondern auch ein besonderes Erlebnis im Leben der Eltern. Da gilt es schon im Vorfeld die optimalen Voraussetzungen zu schaffen, einen Geburtsort zu wählen, an dem sich die werdende Mutter gut aufgehoben fühlt und das Kind auch im Fall von auftretenden Komplikationen gut versorgt ist.

Das alles bietet das Marienhospital in Bottrop und zwar in ausgezeichneter Weise. Erst im vergangenen Jahr wurde das Perinatalzentrum im Marienhospital als Versorgungseinrichtung der höchsten Stufe anerkannt. Denn nicht nur Frauen, die „normal“ entbinden sind hier gut versorgt, sondern auch Patientinnen mit Risikoschwangerschaft. Rund 900 Neugeborene

werden jedes Jahr im Marienhospital entbunden, das kleinste entlassene Neugeborene wog bei der Geburt nur 390 Gramm. „Zum Vergleich: das Normalgewicht von Säuglingen beträgt etwa 3.700 Gramm“, sagt Dr. med. Hans-Christian Kolberg, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe.

Die Ärztekammer Westfalen-Lippe hat die Arbeit des Teams nun per Zertifizierungsurkunde bestätigt. „Wir haben nichts verändern müssen, sondern der



Foto: privat

*Hans-Christian Kolberg ist Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe.*

Anzeige

Rollladen • Markisen  
Fenster und Haustüren  
Insektenschutz • Plissees

Gerne erstellen wir  
Ihnen ein kostenloses  
Angebot vor Ort

**blickdicht.**  
Sonnenschutz - Sichtschutz - Service

Handel, Montage und  
Reparatur von Sonnen-  
und Sichtschutzanlagen

blickdicht UG  
Pastoratsweg 19  
46514 Schermbeck  
Tel.: 0 28 53 / 69 37 047  
Fax: 0 28 53 / 69 37 324  
info@blickdicht-technik.de  
www.blickdicht-technik.de

**Birgit Zellerhoff**  
Rechtsanwältin

**Zivilrecht** (Unfallregulierung, Mietstreitigkeiten, Gewährleistungsrechte, Internetverträge, Durchsetzung von Forderungen)  
**Familien- & Erbrecht**  
**Strafverteidigung**  
**Ordnungswidrigkeiten**  
**Verkehrsrecht**  
**Führerscheinsachen**

Mittelstraße 5 - 46514 Schermbeck  
Tel.: 0 28 53 / 95 62 36 - Fax: - 95 62 37  
Mobil: 0178 / 44 818 45  
Email: RA-Zellerhoff@freenet.de

Zertifizierungsstelle einfach vorgestellt, wie wir seit vielen Jahren arbeiten“, sagt Hans-Christian Kolberg.

Und diese Arbeit fängt schon weit vor der Geburt an. Jeden ersten Montag im Monat bekommen Schwangere nämlich Gelegenheit, sich den Kreißaal und die Station des Krankenhauses anzusehen. Gleichzeitig nimmt sich das Team viel Zeit für Fragen. „Im Kreißaal ist die Frau der Boss. Es geht darum, dass sie sich hier wohlfühlt. Bei Risikoschwangerschaften kommt es dann allerdings darauf an, dass Mutter und Kind während und nach der Geburt optimal medizinisch versorgt werden können.“ Da seit dem 1. Januar ein Kinderchirurg am Klinikum beschäftigt ist, können beispielsweise Fehlbildungen direkt nach der Entbindung operiert werden.

Ab der 36. Schwangerschaftswoche findet jeden Donnerstag im Kreißaal eine Geburtshilfliche-Akkupunktur statt. Eine Anmeldung ist dafür nicht notwendig. In der Elternschule des Krankenhauses werden außerdem Geburtsvorbereitungskurse und auch Kurse für Rückbildungsgymnastik, Stillberatung und vieles mehr angeboten. Im Mittelpunkt steht jedoch die Geburt und diese sollte natürlich mit so wenig Eingriffen wie möglich erfolgen.

Die Zahl der Kaiserschnitte hat sich allerdings in den vergangenen zehn Jahren erhöht. „Bei uns werden etwa 35 Prozent der Geburten per Kaiserschnitt durchgeführt, durchschnittlich sind es in NRW 33 Prozent.“ Dabei hat sich jedoch einiges bei der Operationsmethode geändert. „Wird ein Kind per Kaiserschnitt auf die Welt geholt, so geschieht dieses bei uns durch die sanfte Misgav-Ladach-Technik“, erklärt der Chefarzt. Diese Operationsmethode dau-



© IMG / pixelto.de

*Damit der Start ins Leben gut verläuft, bietet das Marienhospital eine erstklassige Versorgung.*

**23**

ert nur noch 20 bis 25 Minuten. Dabei muss ein bedeutend kleinerer Schnitt gemacht werden, zudem müssen die Frauen nur noch etwa vier Tage im Krankenhaus bleiben. GK

Weitere Informationen erhalten Sie am Informationsabend für werdende Eltern an jedem ersten Montag im Monat um 18.30 Uhr oder auf der Station 5c. Ebenso können sich Interessierte im Internet auf der Seite [www.mhb-bottrop.de](http://www.mhb-bottrop.de) kundig machen.

Anzeige

**Int. Möbelspedition ♦ seit 1872**



**Ihr Umzug in guten Händen**

**Umzüge • Lagerung • Außenaufzug**

Edelstahlarbeiten - Treppenanlagen - Geländerbau

**LUDGER ZENS**

Metallbau - Schlosserei

Handwerkliche

Schmiedekunst



Im Heetwinkel 42

46514 Schermbeck

Tel. 02853 - 44 88 48

Fax. 02853 - 44 88 50

[info@ludgerzens.de](mailto:info@ludgerzens.de)

# GESCHENKBOUTIQUE FEIERT GEBURTSTAG

Ihren zweiten Geburtstag feierte nun Christiane Fröhlich mit ihrer Geschenkboutique. Und dabei durften natürlich alle Kunden mitfeiern. Bei Sekt und Kuchen gab es viele Glückwünsche und auch häufig ein „So schnell vergeht die Zeit“ zu hören. Und tatsächlich kommt es auch Christiane Fröhlich manches Mal so vor, als hätte sie erst gestern das erste Mal die Tür zu ihrem Geschäft aufgeschlossen. Natürlich ließ es sich auch Angela Stender nicht nehmen, ihrer Nachfolgerin zu gratulieren. Passend zur Geburtstagsfeier wurde außerdem der Frühling gelockt. Mit frischen Farben und den ersten Osterdekorationen wartet die Geschenkboutique auf. Dazu gibt es natürlich auch die passende Tischwäsche und ausgesuchte Accessoires. „Auch in diesem Jahr dürfen sich die Kunden wieder über viele neue Artikel freuen. Allzu viel wollen wir aber noch nicht verraten“, sagt Christiane Fröhlich.

24



Foto: Gabriele Knafla

*Der Frühling hat Einzug in die Geschenkboutique gehalten.*

# VERWIEBE OPTIK ERNEUT AUSGEZEICHNET

Das Team rund um Optikermeister Peter Verwiebe darf sich erneut freuen, denn wieder einmal wurde das Unternehmen zum Relaxed Vision Center der Firma Zeiss ernannt. Damit stellt Verwiebe Optik einmal mehr unter Beweis, dass sich modernste Technik, innovative Ausstattungen und ein Gespür für Trends beim Kunden bewähren. Ganz individuell werden die Kunden hier in Schermbeck an der Bachstraße beraten. Hierzu werden zunächst alle Daten, wie zum Beispiel die persönliche Sehstärke, erfasst. Dazu stehen bei Verwiebe Optik hochmoderne Geräte aus dem Zeiss-Programm bereit. „Wir sind dabei immer auf dem neuesten Stand“, sagt Peter Verwiebe.

Hinzu kommt der besondere Service des Hauses, denn Peter Verwiebe und sein Team versuchen immer alle Wünsche ihrer Kunden in die Tat umzusetzen und anstehende Reparaturen schnell auszuführen. Schließlich soll niemand lange auf seine Brille warten müssen.

Außerdem werden alle Mitarbeiter regelmäßig geschult. „Auch das ist uns wichtig, damit wir den sich ständig ändernden Anforderungen gerecht werden“, sagt der Schermbecker.



Foto: Gabriele Knafla

*Peter Verwiebe freut sich über die Auszeichnung von Zeiss.*



Lebe

# LET'S VEGAS

Neue Dinnershow im Landhaus Wortelkamp  
– LebensArt verlost Karten für das kulinarische Musikerlebnis

Die Dinnershows im Landhaus Wortelkamp haben sich im vergangenen Jahr zu einem wahren Publikumsmagneten entwickelt. Daher dürfen sich Musicalfreunde und Gourmets auch im neuen Jahr wieder über ein Erlebnis für Augen, Ohren und Gaumen freuen.

Los geht es mit der Show „Let's Vegas“. Ob „Elisabeth“, „Evita“, „Celine Dion“, „Liza Minnelli“, „Tom Jones“ oder „Frank Sinatra“, sie alle werden am zweiten März-Wochenende zu Gast sein im Landhaus Wortelkamp und die Gäste mit traumhaften Kostümen und ihren einmaligen Stimmen überzeugen. Mit dabei sind außerdem Andrew Graham und Marion Wilmer. Der Tenor Andrew Graham ist einer der Leadsänger der australischen „Ten Tenors“. Marion Wilmer hingegen ist Musicalsfans bestens bekannt. Musicals wie „Die Schöne und das Biest“, „West Side Story“, „Elisabeth“, „Evita“, „Grease“ und „Cats“ sind nur einige Stationen ihrer beeindruckenden Karriere. Und nun sollen die Gäste im Landhaus Wortelkamp verzaubert werden.



Die Dinnershows im Landgasthaus Wortelkamp sind ein **25** Erlebnis für den Gaumen, aber auch für Augen und Ohren.

## SHOWTERMINE

Freitag, 8. März 2013; Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr  
Samstag, 9. März 2013; Einlass 18 Uhr, Beginn 19 Uhr  
Sonntag, 10. März 2013; Einlass 17 Uhr, Beginn 18 Uhr  
Eintrittspreis: 79 Euro inklusive Sektempfang und 4-Gang Menü

## VERLOSUNG

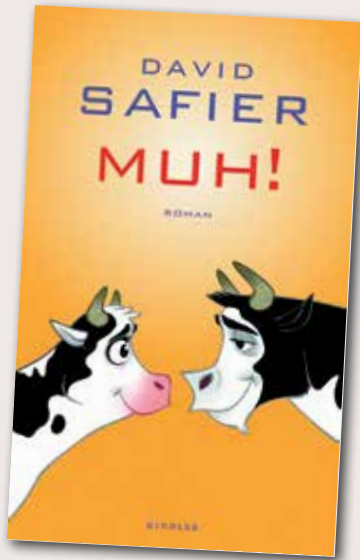
LebensArt verlost zwei Mal zwei Karten für die Show. Schicken Sie uns einfach eine Postkarte mit dem Stichwort: Landhaus Wortelkamp an aureus GmbH, Lehmschlenke 94, 46244 Bottrop-Kirchhellen. Vergessen Sie Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer nicht. Einsendeschluss ist der 13. Februar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Anzeige

genusskontor  
LAUENSTEDT  
CONFISERIERE

Vergessen Sie nicht Ihre Liebsten!  
Valentinstag am 14. Februar

Hauptstr. 36 | 46244 Kirchhellen | www.jl-genusskontor.de | Telefon (02045) 4119642



# EINE TIERISCH WITZIGE GESCHICHTE

„Kuh sera, sera. Was sein soll, soll sein, soll sein. Die Zukunft, die kennt kein Schwein ...“ - Dieses Lied singt die ostfriesische Kuh Lolle, deren Traum vom glücklichen Leben wie eine Blase auf der heißen Milch zerplatzt: Nicht nur, dass ihr geliebter Stier Champion sie mit einer anderen betrug, nein, der Bauer auf ihrem Hof beschließt auch noch, alle Kühe schlachten zu lassen. Die Rettung kommt in Gestalt eines charmanten italienischen Katers. Er verrät Lolle, dass es ein Land auf dieser Welt gibt, in dem Kühe nicht zu Bolognese verarbeitet werden: Indien. Gemeinsam mit ihren besten Freundinnen, der harten Hilde und dem lieben Radieschen, flieht Lolle von dem Bauernhof. Begleitet werden sie dabei nicht nur von Kater Giacomo, sondern auch von Susi, ausgerechnet jener blöden Kuh, die Lolle den Stier ausgespannt hat. Und auf der Suche nach dem ganz großen Glück erlebt die kleine chaotische Herde jede Menge gefährliche Abenteuer.

26

„Kuh“

Autor: David Safier  
Verlag: Rowohlt  
Preis: 16,95 Euro

Anzeige

*Landgasthof  
Triptrap*



Erlerstraße 292  
46514 Schermbeck  
Telefon: 0 28 53/22 13

---

**Im Februar und März  
immer Sonntags**

**Frühstücksbuffet**

Reichhaltiges Frühstücksbuffet, das keine Wünsche offen lässt  
ab 9.30 Uhr nur auf Vorbestellung **13,50 €**



[www.restaurant-triptrap.de](http://www.restaurant-triptrap.de)

**KAMINOFEN**

## stein

KAMINÖFEN  
PELLETÖFEN  
ZUBEHÖR

Innovative Technik  
im Top-Design,  
in bester Qualität und  
mit perfektem Service



An der Wienbecke 75  
46284 Dorsten  
Tel.: 0 23 62 / 7 66 16  
[www.kaminofen-stein.de](http://www.kaminofen-stein.de)

**Von uns.**

### „KPMG-FÖRDERPREIS STIFTERKONGRESS NRW“ FÜR DIE NACHBARSCHAFTSBERATUNG

Rund 200 Teilnehmer konnten der Kompetenzkreis Stiftung und die KPMG AG Mitte Januar zum 6. Stifterkongress im Düsseldorfer Industrie-Club begrüßen. Entscheider aus Stiftungen, Vereinen, anderen gemeinnützigen Organisationen, Politik und Wirtschaft informierten sich auf der Spitzenveranstaltung des nordrhein-westfälischen Stiftungswesens. Dabei wurde auch der mit 5.000 Euro dotierte KPMG-Förderpreis verliehen. In diesem Jahr ging der Preis an die Arbeitsgemeinschaft Lippe-Issel-Niederrhein für ihre ehrenamtliche Nachbarschaftsberatung. Die Initiative bildet ehrenamtliche Nachbarschaftsberater aus, die im eigenen Wohnquartier durch präventive Besuche ältere Mitmenschen unterstützen. Preisstifter sind die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG und das Düsseldorfer Netzwerk „Kompetenzkreis Stiftungen“.



Foto: privat

### FÜR REITER NICHT ZUGELASSEN



© bbriolantigo / pixelia.de

Aus gegebenem Anlass weist die Gemeinde Schermbeck darauf hin, dass auf dem neuen Rad- und Fußweg im Bereich der alten Bahnstraße das Reiten verboten ist. Dies gilt auch für den Bereich des asphaltierten Teilstückes in Höhe „Buschhausener Weg“. Der gesamte Bereich zwischen „Alte Poststraße“ bis zur Gemeindegrenze nach Dorsten ist als Sonderweg mit der Nutzung als gemeinsamer Fuß- und Radweg ausgewiesen. Eine entsprechende Beschilderung mit Zeichen 240 StVO ist an allen Knotenpunkten vorhanden. Die Ausweisung als Sonderweg hat gemäß Straßenverkehrsordnung zur Folge, dass Radfahrer und Fußgänger den für sie bestimmten Sonderweg nutzen müssen und andere Verkehrsteilnehmer, wie z.B. Reiter, diesen nicht tun dürfen.

### DISCOFOX FÜR ANFÄNGER UND FORT- GESCHRITTENE

Die Freunde des Discofox und die, die es werden möchten, können beim Tanzclub Grün-Weiß Schermbeck ab Donnerstag, 14. Februar bis zum 21. März entweder um 20.15 Uhr die Grundschrille erlernen (Mindestteilnehmerzahl: fünf Paare) oder im Gesellschaftskreis „DiscoFox“ um 19.15 Uhr ihre Kenntnisse wieder auffrischen. Bei der Anmeldung im Monat Februar kostet die Probemitgliedschaft für zwei Monate 41 Euro. Getanzt wird in der Tanzakademie an der Maassenstraße 79. Die TC-Vorsitzende Eva-Maria Zimprich hält weitere Informationen vor und nimmt Voranmeldungen unter der Telefonnummer (02853) 390 155 oder auf der Internetseite [www.tcgw.org](http://www.tcgw.org) entgegen.

## WECHSEL IN DER VOLKSBANK

Stabwechsel in der Immobilienabteilung der Volksbank Schermbeck: Auf Manfred Klevermann, der in diesen Tagen in die passive Phase der Altersteilzeit eintritt, folgt Thorsten Buchholz.

Manfred Klevermann hatte 1991 die Fachabteilung gegründet und als Prokurist in mehr als zwanzig Jahren zum Marktführer vor Ort entwickelt. Über 1.500 Immobilien hat er gemeinsam mit seinem heute vierköpfigen Team vermittelt, betont Vorstandsmitglied Rainer Schwarz bei der feierlichen Verabschiedung. Schwarz unterstreicht, dass Klevermann insbesondere mit seinem Engagement für neue Bau- und Gewerbegebiete die Zukunft und das Erscheinungsbild Schermbecks wesentlich mitgeprägt habe. Mit dem Sachverständigen für Immobilienbewertungen Thorsten Buchholz trete jetzt ein junger Genossenschaftsbanker an seine Stelle. Zu seinem kompetenten Team gehören die Immobilienfachwirtin Silke Niehüsener, Bankbetriebswirtin Susanne Vogel und die Bankkauffrau Dorothea Sander.

28



Foto: privat

## ERSTER SPATENSTICH



Foto: Gabriele Knafle

Trotz eisiger Temperaturen und gefrorenem Boden erfolgte am Baugebiet hinter dem Hallenbad nun der erste Spatenstich. Hier sollen in den kommenden Monaten barrierefreie Eigentumswohnungen entstehen, hochwertig eingerichtet und mit fossilen Brennstoffen versorgt.

Das Projekt wird von der diwo GmbH in Zusammenarbeit mit dem Architektur- und Ingenieurbüro Rainer Thieken aus Dorsten umgesetzt. Die Vermarktung der Wohnungen erfolgt durch die Volksbank Schermbeck. Interessierte können sich in der Hauptstelle an der Mittelstraße melden.

### SPORTLEREHRUNG



Foto: Egon Mäler

Sportler des Jahres 2012 ist der Tänzer Sebastian Spahn. Bei der Ehrung Mitte Januar im Schermbecker Ramirez konnte dieser sein Glück kaum fassen. Denn neben einer gläsernen Trophäe erhielt er zudem ein Preisgeld von 750 Euro. Zweitplatzierte wurde Reiter Jens Hoffrogge vom RV Lippe-Bruch Gahlen. Er erhielt 500 Euro. Die Handballerinnen der B-Jugend des SV

Schermbeck kamen auf Platz drei und erhielten ein Preisgeld von 250 Euro.

29

Alles in allem freuten sich nicht nur die Preisträger über eine gelungene Veranstaltung, auch die Gäste und Sponsoren erlebten einen unterhaltsamen und abwechslungsreichen Abend, der gerne seine Fortsetzung finden kann.

### KREISSPORTBUND EHRT GABI REITBAUER



Foto: privat

„Ohne Ehrenamt läuft im Verein gar nichts“, unterstreicht Heinrich Gundlach vom Kreissportbund Wesel im Zuge der Ehrung der verdienstvollen Ehrenamtler vom Niederrhein. Anfang Januar fand die Auszeichnung in Dinslaken statt und natürlich war auch der Schermbecker Vereinssport vertreten. Stellvertretend für die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter in den Schermbecker Sportvereinen hatte

der Gemeindefortsportverband Schermbeck (GSV) Gabi Reitbauer aus der Jugendfußballabteilung des SV Schermbeck vorgeschlagen.

Gabi Reitbauer organisiert seit mehr als neun Jahren den kompletten Einkauf für die Jugendabteilung und erstellt sämtliche Abrechnungen und Dienstpläne der ehrenamtlichen Helfer für jeden Heimspieltag der Jugendlichen. Zudem kommen stets mehrere Jugendturniere und Großveranstaltungen wie das Cross Event oder zuletzt die 100-Jahr-Feier des SV Schermbeck hinzu, die organisiert sein wollen.

„Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung“, sagt die Schermbeckerin, „sehe es aber als Auszeichnung für das gesamte Team.“ Es sei sehr wichtig, dass der Kreissportbund die fleißigen Helfer in den Vereinen in den Fokus rückt, erklärt Gabi Reithauer.

„Ich bin sehr stolz darüber, dass wir in unseren Vereinen viele ‚Gabi Reitbauers‘ haben. Der GSV wird es sich auch in Zukunft zur Aufgabe machen, die ehrenamtliche Mitarbeit in den Vereinen zu fördern,“ führt Hans Kutscher vom GSV Schermbeck aus.



### „Die Kunst sich die Schuhe zu binden“

Schweden 2011

Regie: Lena Koppel, mit Sverrir Gudnason, Bosse Östlin, David Gustafsson

## NEHMT UNS ERNST!

In den Kinos sucht man oft vergebens nach interessanten europäischen Produktionen – es sei denn, man hat das Glück in der Nähe eines engagierten Programmkinos zu wohnen. Die Filme aus dem hohen Norden sind jedoch in den vergangenen Jahren vermehrt in den Blickpunkt geraten und so ist nun kürzlich die schwedische Komödie „Die Kunst sich die Schuhe zu binden“ auf DVD erschienen. Basierend auf der wahren Geschichte einer Behinderten-Theater-Truppe nähert sich der Film von Lena Koppel mit komischen, aber auch tragischen Elementen dem großen Thema Integration von Behinderten. Am Anfang steht Alex, der liebes- und karriere technisch auf ganzer Linie versagt hat nun als Betreuer in einem Behindertenheim arbeiten muss. Selbst als Theaterschauspieler gescheitert meldet Alex seine Schützlinge bei „Schweden sucht den Superstar“ an, was natürlich die konservativen Vorstellungen seiner Vorgesetzten und Kollegen herausfordert. Alex kämpft bis zum Ende für die Rechte von Behinderten. Witzig, emotional und ein wenig naiv, aber sehr authentisch kommt das Ensemble herüber, das tatsächlich mit geistig behinderten Menschen besetzt wurde – im Filmgeschäft nicht unbedingt eine Selbstverständlichkeit.



### „Das Schwein von Gaza“

Frankreich, Belgien, Deutschland 2011  
Regie: Sylvain Estibal, mit Sasson Gabai, Baya Belal, Myriam Tekaïa

## DAS FRIEDENSSCHWEIN

Angelt ein Fischer ein schwarzes Schwein – so könnte ein schlechter Witz beginnen. Doch im Film „Das Schwein von Gaza“ ist dieses skurrile Erlebnis der Auftakt für einen wunderbar komischen, aber auch absurden Film. Der Fischer Jafaar, der besagtes Schwein im Netz hat, kann damit im Gazastreifen nicht sonderlich viel anfangen. Sowohl für die muslimischen Palästinenser als auch für die jüdischen Israeli gelten Schweine als unrein – eine der wenigen Dinge, die beide Gruppen vereint. Also dürfen wir Jafaar dabei zusehen, wie er versucht, sich des lästigen Schweins zu entledigen – Lacher garantiert. Es ist eine Satire, die so erstaunlich frisch und unvoreingenommen den Konflikt im Nahen Osten thematisiert.

Anzeige

## Von der Vorstufe bis zum fertigen Produkt

- Vorstufe
- Druck
- Weiterverarbeitung
- Lettershop und Versand

Gabelsbergerstraße 4 · 46238 Bottrop  
Postfach 10 12 61 · 46212 Bottrop  
Telefon: 0 20 41 / 74 71 - 0  
Telefax: 0 20 41 / 74 71 - 50  
e-mail: info@pomp.de  
Internet: <http://www.pomp.de>

**POMP**  
Druckerei und Verlag  
Peter Pomp GmbH



Ihr Partner in der Medienkommunikation

# TERMINE 2013

**Mittwoch, 13. Februar**  
**Kreis Wesel, Fachstelle Frau und Beruf:** Beratungstag der Fachstelle Frau und Beruf, 9 bis 16 Uhr, Reeser Landstr. 21, Wesel, Raum 201, Anmeldung für die einstündigen individuellen und kostenfreien Gespräche unter (0281) 207-2201 und -3201.

**Hotel Restaurant Zur Mühle:** Valentintagsbuffet, 18.30 Uhr, Hotel Restaurant Zur Mühle, Kirchstr. 78, Preis: 14,90 Euro.

**Freitag, 15. Februar**  
**Kolpingsfamilie Schermbeck:** Besichtigung der Feuerwehr Altschermbeck, 19.30 Uhr, Anmeldung bei Monika Wilsing unter (02853) 5511.

**Samstag, 16. Februar**  
**Kolpingsfamilie Schermbeck:** Einkehrtag mit Pastor Peters in Altendorf-Ulfkotte, 14 Uhr, Anmeldungen bei Ludwig Stenkamp unter (02853) 3746.

**Sonntag, 17. Februar**  
**Ev. Kirchengemeinde Schermbeck:** „Auf, zu oder angelehnt?“ – Von Türen und Menschen – Um 6 bei Schorsch mit Pfarrer Dieter Hofmann und Team sowie Musik von Drachenschorsch, 18 Uhr, St. Georgskirche.

**Montag, 18. Februar**  
**Deutsches Rotes Kreuz:** Blutspendetermin, 16 bis 19 Uhr, Evangl. Gemeindehaus, Gahlen.

**Freitag, 22. Februar**  
**Hotel Restaurant Zur Mühle:** Rodeo Steak Night „all you can eat“, 19 Uhr, Hotel Restaurant Zur Mühle, Kirchstr. 78, Preis: 22,50 Euro.

**Sonntag, 24. Februar**  
**Kulturstiftung Schermbeck:** „Guitarradas & Variações“ – Instrumentaler Fado und portu-

giesische Gitarrenmusik, 11.15 Uhr, Ehemalige Reformierte Kirche, Burgstr. 5.

**Samstag, 23. Februar**  
**Ev. Kirchengemeinde Schermbeck:** „Gott, ich will etwas von dir!“ – Bitten mit den Psalmen – Kinderbibelmorgen, 10 Uhr, Gemeindehaus.

**Mittwoch, 27. Februar**  
**Parfümerie Pieper:** Schminkschule, 18 Uhr, Parfümerie Pieper, Mittelstraße, weitere Informationen und Anmeldung unter (02853) 4441.

**Donnerstag, 28. Februar**  
**Kulturstiftung Schermbeck:** „Ostfriesenmoor“ – Auftaktlesung des neuen Ostfriesenkrimis von Klaus-Peter Wolf, Ehemalige Reformierte Kirche, Burgstr. 5, Eintritt: 8 Euro Erwachsene, 5 Euro Jugendliche.

**Freitag, 1. März**  
**SV Schermbeck, Abteilung Leichtathletik:** Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr Ehrung und Sportabzeichen, ab 20 Uhr Jahreshauptversammlung mit Berichten der Übungsleiter, Bericht des Vorstandes und Vorstandswahlen, Restaurant Nappenfeld's.

## SCHREIBEN SIE UNS!

Haben auch Sie, Ihr Verein oder Ihre Initiative interessante Termine für uns, die wir in der LebensArt veröffentlichen sollen? Dann schicken Sie uns eine Mail mit Informationen zu Datum, Uhrzeit, Ort und Veranstalter an [termine@aureus.de](mailto:termine@aureus.de).

Weitere Termine finden Sie unter [www.lebensart-regional.de](http://www.lebensart-regional.de)

## IMPRESSUM

*LebensArt*

10. Jahrgang / Ausgabe 2

NÄCHSTER ERSCHEINUNGSTERMIN:  
8. März 2013

ANZEIGENSCHLUSS: 1. März 2013

HERAUSGEBER:  
aureus GmbH  
Geschäftsführer Oliver Mies.  
Lehmschlenke 94,  
46244 Bottrop-Kirchhellen,  
Fon (02045) 4014 - 60,  
Fax (02045) 4014 - 66,  
Internet: <http://www.aureus.de>

E-MAIL-KONTAKTE:  
Allgemeines: [info@aureus.de](mailto:info@aureus.de)  
Anzeigen: [anzeigen@aureus.de](mailto:anzeigen@aureus.de)

REDAKTIONSLEITERIN: Gabriele Knafka (GK)

REDAKTION:  
Gundis Jansen-Garz (Gj), Melanie Hötten (MH),  
Julia Schmidt (Js)  
Namentlich und nicht mit einem Redaktions-  
kürzel gekennzeichnete Artikel geben nicht  
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

AUSGABENBILDER:  
Gabriele Knafka, Egon Maier, Gundis  
Jansen-Garz, aureus GmbH, pixelio.de  
Titelbild: Egon Maier

PRODUKTIONSLEITERIN: Bianca Roth

LAYOUT/PRODUKTION: Bianca Roth,  
Sabrina Brand, Nicole Karger

ANZEIGENBERATER: Oliver Mies

ANZEIGENPREISLISTE:  
Januar 2013

VERTRIEB/VERTEILUNG:  
Delta Werbung GmbH,  
An der Wienbecke 52, 46284 Dorsten,  
Fon (02362) 9882 - 0,  
E-Mail: [office@delta-werbung-gmbh.de](mailto:office@delta-werbung-gmbh.de)

DRUCK:  
Druckerei und Verlag Pomp GmbH,  
Gabelsberger Str. 4, 46238 Bottrop,  
Fon (02041) 7471 - 0,

AUFLAGE: 8.000

ERSCHEINUNGSWEISE: jeweils am  
2. Freitag eines Monats

ANZEIGENSCHLUSS: 1. Freitag im Monat

VERBREITUNG:  
Schermbeck, Gahlen, Erle

COPYRIGHT: aureus GmbH  
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck,  
Aufnahme in Onlinedienste und Internet,  
die Vervielfältigung auf Datenträger sowie die  
Übernahme und Nutzung der vom Verlag für  
Kunden gestalteten Werbeanzeigen bedarf vor-  
ab der schriftlichen Zustimmung des Verlages.  
Unverlangt ohne Porto eingehende Beiträge  
werden nicht zurückgesandt.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos  
und Zeichnungen wird keine Haftung übernom-  
men. Die Redaktion behält sich das Recht vor,  
Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen.

PAPIER: Holz- und Papierprodukte  
mit dem PEFC-Siegel stammen aus  
nachhaltig und damit vorbildlich  
bewirtschafteten Wäldern. Es  
werden strenge Bewirtschaf-  
tungsanforderungen umgesetzt,  
die ökologische, soziale und  
wirtschaftliche Faktoren berück-  
sichtigen.  
Mehr unter [www.pefc.de](http://www.pefc.de)

